



Bischöfliches
Cusanus
Gymnasium
Koblenz

Rundbrief Nr. 1

Schuljahr 2016/17

Der Schulleiter

8. September 2016

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Freundlich grüße ich Sie und Euch am Beginn des neuen Schuljahres. Uns allen wünsche ich ein erfolgreiches, segensreiches Jahr, in dem es sich gut lernen, lehren, leben lässt und in dem die erfreulichen Momente hoffentlich überwiegen!

Schülerzahlen und Unterrichtssituation

Mit 859 Schülerinnen und Schülern (56% Mädchen, 44% Jungen) sind wir in dieses Schuljahr gestartet. 85% der Schüler/innen sind katholisch, 14% evangelisch, 4 Schüler/innen gehören einer christlich-orthodoxen, 2 Schülerinnen keiner Kirche an. Das Lehrerkollegium setzt sich insgesamt aus 61 Voll- und Teilzeitlehrern, vier Referendaren und vier abgeordneten oder nebenamtlichen Lehrkräften zusammen. Die Unterrichtsversorgung ist auch in diesem Jahr sehr gut, wir müssen keinen strukturellen Ausfall einplanen.

Personelle Veränderungen

Aus der Elternzeit ist **Frau Christine Maindok** wieder in den Dienst zurückgekehrt. Sie unterrichtet in diesem Schuljahr mit 16 Wochenstunden ihre Fächer Biologie, Erdkunde und Naturwissenschaften.

Nach ihrem so erfolgreichen Referendariat konnten wir **Frau Anna Breidt** als neue Lehrerin für Mathematik, Biologie und Naturwissenschaften dauerhaft für unsere Schule gewinnen. Ebenso erfreulich ist, dass sich mit **Herrn Stephan Baulig** ein ehemaliger Schüler als neuer Mathematik- und Englischlehrer für unsere Schule entschieden hat.

Aus dem neuen Ausbildungsjahrgang der Referendare wurden uns zugewiesen: **Frau Maren Beisel** (Sozialkunde/Deutsch), **Frau Christine Hahn** (Kath. Religion/Deutsch), **Herr Felix Cappel** (Chemie/Physik) und **Herr Michael Schröder** (Kath. Religion/Biologie). Mit jeweils acht Stunden pro Woche werden sie im Rahmen ihrer Ausbildung in den kommenden eineinhalb Jahren eigenverantwortlich unterrichten.

Allen „Neuen“ wünschen wir einen guten Start und gutes Gelingen in den kommenden Jahren!

Terminkalender

Den Terminkalender für die Zeit bis zu den Osterferien haben wir in den Klassen und Kursen verteilt. Sollte er nicht zuhause angekommen sein – er findet sich immer auch auf unserer Homepage (www.cusanus-gymnasium.de/Schul-leben/Terminkalender).

Vertretungsplan *online*

Auf vielfachen Wunsch aus der Schüler- und Elternschaft geben wir von nun an den tagesaktuellen Vertretungsplan auch über das Internet bekannt. Der passwortgeschützte Zugang erfolgt über die Adresse **www.dsbmobile.de**, und zwar mit dem **Benutzerkennwort:** und dem **Passwort:**

Auf unserer **Homepage** (www.bcgk.de) findet sich ein direkter Link auf diese Seite. Per Mouseclick auf den dsb-Button öffnet sich das Zugangsmenü.

Smartphone-Besitzer können sich auch die App „dsbmobile“ für die Betriebssysteme Windows, Android oder IOS direkt auf ihr Gerät laden und haben damit jederzeit eine einfache Möglichkeit, den Vertretungsplan einzusehen.

Der Plan wird in der Regel zwei Mal täglich aktualisiert: jeweils am Nachmittag sowie morgens bis ca. 7.45 Uhr.

Arbeitsgemeinschaften und Förderkurse

In diesem Schuljahr bieten wir wieder zahlreiche Arbeitsgemeinschaften und Förderkurse an (s. Aushänge in der Eingangshalle). Eine Gesamtübersicht über alle **AGs und Förderkurse** stellen wir in Kürze auf die Homepage.

Medienpädagogischer Tag für die Jgst. 8-11

Für einen sicheren Umgang mit den Neuen Medien ist es wichtig, die vielfältigen Gefahren, die gerade bei der Nutzung des Internets und der sozialen Medien lauern, zu kennen. Als Medienkompetenzschule haben wir dafür in den vergangenen Jahren ein breites Informations- und Aufklärungskonzept erarbeitet, das wir Eltern und Schülern, beginnend mit Klasse 5, in jedem Schuljahr bieten.

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8-11 steht in diesem Jahr eine besondere Informationsveranstaltung auf dem Programm: am **Montag, 7. November 2016**, nehmen alle achten, neunten und zehnten Klassen sowie die Kurse der Jgst. 11 an einem multimedialen Projekt zur Medienkompetenz in der Rhein-Mosel-Halle teil, das von der Stiftung der Sparda-Bank Südwest und der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Koblenz veranstaltet wird. Der IT-Sicherheitsexperte Erwin Markowsky (Forma 8com) wird in jeweils 90-minütigen Präsentationen u.a. vorführen, wie einfach heute Computer gehackt und Handys manipuliert werden können – und wie man sich davor schützt. Wir sind überzeugt, dass diese Informationen gerade für die älteren Schülerinnen und Schüler äußerst wichtig sind und haben deshalb gleich vier Jahrgangsstufen dafür angemeldet. Nähere Informationen zum zeitlichen Ablauf folgen noch. Kosten entstehen nicht.

Wichtige Hinweise

- *Beurlaubungen*

Beurlaubungen **unmittelbar vor und nach** den Ferien dürfen nicht ausgesprochen werden. Sie, liebe Eltern, bitten wir, die Urlaubsplanung für die Ferien frühzeitig danach zu richten.

- *Verlassen des Schulgeländes*

An Tagen, an denen der Unterricht **vorzeitig** endet, dürfen Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 9 das Schulgelände **nach der letzten Unterrichtsstunde** vorzeitig verlassen. Schülern der Klassenstufen 5-8 ist dies nur mit schriftlicher Einwilligung der Eltern gestattet (Bitte beachten Sie dazu das Beiblatt mit dem Rückmeldeabschnitt!!).

In Pausen und Freistunden dürfen die Schüler der Klassen 5-10 das Schulgelände **nicht verlassen, es sei denn**, sie haben dazu die **ausdrückliche Erlaubnis einer Lehrkraft**. Diese wird **nur in begründeten Einzelfällen** erteilt.

Diese Regelung gilt **auch für Freistunden nach der sechsten Stunde** vor Beginn des Nachmittagsunterrichts. Auch hier dürfen **nur die Oberstufenschüler** sowie jene Schüler der **Klassen 9 und 10** das Schulgelände verlassen, die dafür eine **schriftliche Einverständniserklärung der Eltern** vorgelegt haben. Das Verlassen des Schulgeländes führt dazu, dass die Haftung der Schule und der gesetzliche Versicherungsschutz erlöschen. Lediglich der direkte Schulweg ist gesetzlich versichert. Alle Schüler, die nach dem Vormittagsunterricht eine Freistunde haben, können die Zeit im **Aufenthaltsraum**, im **Foyer**, auf dem **Schulhof**, in der **Bibliothek** oder in unserem **Schulbistro** verbringen.

- *Essen in der Schule*

Wir bitten alle Schüler, **keine außerhalb gekauften (warmen) Speisen mitzubringen** und hier zu verzehren. In unserem Bistro haben alle die Möglichkeit, ein schmackhaftes und gesundes Mittagessen zum Preis von 2,90 € zu bestellen. Das freundliche Bistro-Team von der CarMen gGmbH ist bereit und in der Lage, viele Wünsche für die Menüauswahl im Vorfeld zu berücksichtigen.

- *Aufenthaltsraum für die Unter- und Mittelstufe*

Für Schüler/innen der Orientierungs- und Mittelstufe steht ab der 6. Stunde der **„Dschungelraum“** (früher: „Hausaufgabenraum“) als Aufenthaltsbereich offen. Alle, die in Freistunden in Ruhe ihre **Hausaufgaben** erledigen wollen, nutzen dafür bitte die **Bibliothek**. Sie ist von Montag bis Donnerstag jeweils bis 16 Uhr geöffnet (freitags bis 14 Uhr). Der von vielen Schülerinnen und Schülern erteilte **Nachhilfe-Unterricht** findet **in den Räumen 111-113** statt. Die Raumvergabe erfolgt durch Herrn Haag. - Wir bitten alle Schülerinnen und Schüler, im Aufenthaltsraum auf Sauberkeit und Ordnung zu achten.

- *Änderungen persönlicher Angaben*

Wichtig: Bitte teilen Sie uns über eine direkte schriftliche Information an das Sekretariat in jedem Fall mit, wenn sich im persönlichen Umfeld des Kindes Änderungen ergeben (Anschriften, Telefonnummern oder die Erziehungsbe-
rechtigung)!

- *Dieben keine Chance!*

Aufgrund der Erfahrungen in den vergangenen Jahren appellieren wir noch einmal eindringlich an alle Schülerinnen und Schüler, nach Möglichkeit keine größeren Geldbeträge und Wertgegenstände mit in die Schule zu bringen. **Niemals sollte das Portemonnaie oder Mobiltelefon unbeaufsichtigt** im Klassenraum oder gar in den Umkleieräumen der Sporthalle liegen bleiben. Die Flure vor den Umkleieräumen sind zwar videoüberwacht, doch nicht einmal davon lassen sich Diebe, die von außen kommen, abhalten, wie wir schon einmal erleben mussten. Während des Sportunterrichts sollen Wertsachen mit in die Halle genommen und nach den Anweisungen der Lehrer deponiert werden.

Anzahl der vorgesehenen Klassenarbeiten in den Jahrgangsstufen 5-10

Fach	Kl. 5	Kl. 6	Kl. 7	Kl. 8	Kl. 9	Kl. 10
Deutsch: Aufsätze/Diktate	3/1	3/1	3/1	3/1	4/0	4/0
Englisch (1. Fremdsprache ab Kl. 5)	3	4	4	4	4	4
Latein (2. Fremdsprache ab Kl. 6)	-	4	4	4	4	4
Französisch (2. Fremdspr. ab Kl. 6)	-	3	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4	4	4
Französisch (3. freiw. Fremdspr.)	-	-	-	3	4	4
Latein (3. freiw. Fremdspr.)	-	-	-	4	4	4

„... und dann war Licht...“ – Cusanus-Konzert am 14.9.2016

Hinweisen möchte ich Sie und Euch auf unser diesjähriges Cusanus-Konzert am kommenden **Mittwoch, den 14. September 2016, um 19 Uhr in der Koblenzer Florinskirche**. Auf dem Programm steht das Oratorium „... und dann war Licht...“ des zeitgenössischen Komponisten Thomas Gabriel. Herr Rivinius, Frau Molitor-Naunheim, Frau Schinhofen und Herr Hartleif haben ein Werk erarbeitet, das sich mit der Schöpfung und ihrer Gefährdung in der Gegenwart auseinandersetzt. Der Komponist wird selbst in dem Konzert anwesend sein. Es wirken mit: die Klassen 6b, 8a, 8c, der Schulchor, der Projektchor CantArte und eine Projektgruppe unserer Schulband. Zu diesem musikalischen Höhepunkt in unserem Schulleben laden wir alle interessierten Eltern, Schüler und Lehrer ganz herzlich ein. Das Konzert beginnt um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Uns allen wünsche ich ein erfolgreiches und gesundes Schuljahr 2016/17!

Mit herzlichem Gruß

(Carl Josef Reitz, OStD i.K.)

Bevorzugte Zeiten für Elterngespräche (Sprechstunden)

	Wochentag	Uhrzeit
Ackermann, Sabine (Am)	Donnerstag	5. Stunde
Barth, Alexander (Ba)	Freitag	2. Stunde
Baulig, Stephan (Bg)	Donnerstag	3./4. Stunde
Baumann, Birgit (Bm)	Freitag	3. Stunde
Berends, Krister (Be)	Freitag	4./6. Stunde
Breidt, Anna Katharina (Br)	Montag	3. Stunde
Bretz-Stenzel, Mechtild (Bz)	Montag/Donnerstag	5. Stunde
Brossette, Dr. Ursula (Bt)	Donnerstag	5. Stunde
Dick, Barbara (Dk)	Donnerstag	4. Stunde
Fisseni, Elisabeth (Fi)	Montag	6. Stunde
Fontaine, Ruth (Fo)	Donnerstag	3. Stunde
Fuchs, Martin (Fu)	Montag	5. Stunde
Gilles, André (Gi)	Mittwoch	1. Stunde
Grotthaus, Stefan (Gh)	Montag	8. Stunde
Gückel, Verena (Gü)	Freitag	4. Stunde
Grünewald, Sascha (Gr)	Freitag	4. Stunde
Haag, Stefan (Hg)	Freitag	5. Stunde
Höffling, Simon (Hl)	Montag	2. Stunde
Holstegge, Pascal (Ho)	Donnerstag	5./6. Stunde
Huffer, Hubert (Hf)	Dienstag	6. Stunde
Israel, Angelika (Il)	Dienstag	2. Stunde
Jungbluth, Dietrich (Jh)	Mittwoch	3. Stunde
Junkers, Dagmar (Ju)	Montag	3. Stunde
Keil, Joachim (Ke)	Freitag	3. Stunde
Kronewald, Melanie (Ko)	Montag	6./8. Stunde
Kunert, Hildegard (Ku)	Mittwoch	3. Stunde
Lescher, Bernhard (Le)	Montag	4. Stunde
Mählmann, Beatrix (Mm)	ab dem 2. Halbjahr	
Maindok, Christine (Mk)	Mittwoch	5. Stunde
Markovic, Peter (Ma)	Dienstag Donnerstag	1./2. Stunde 1.+ 3./4. Stunde
May, Hermann (My)	Montag	5. Stunde
May, Stefan (Ms)	Montag	5. Stunde
Mendel, Anna (Md)	Montag	2. Stunde
Meyer, Martina (Me)	Mittwoch	3. Stunde

Meyer-Löwen, Susanne (Ml)	Dienstag	4. Stunde
Molitor-Naunheim, Christa (Mo)	Freitag	5. Stunde
Münch, Florian (Mü)	Montag	3. Stunde
Orth, Harald (Or)	Freitag	5. Stunde
Orth, Tobias (Oh)	Dienstag	4. Stunde
Otto, Dr. Matthias (Ot)	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Persel, Ursula (Pe)	Dienstag/Donnerstag	6. Stunde
Reese, Susanne (Re)	Mittwoch	6. Stunde
Reitz, Carl Josef (Rz)	täglich	7. Stunde
Rivinius, Christian (Ri)	Dienstag	4. Stunde
Rupprecht, Ursula (Ru)	Dienstag	3. Stunde
Schick, Peter (Sp)	Montag	5. Stunde
Schinhofen, Julia (Sn)	Dienstag	3. Stunde
Schlüter-Hufschlag, Sigrid (Sh)	Freitag	ab 14.00 Uhr
Schmidt, Anja (Sm)	Mittwoch	3. Stunde
Schmidt, Steffen (Sd)	Montag	6. Stunde
Schmitz, Mareike (Sz)	Mittwoch	5. Stunde
Schultheis, Ulrike (Sc)	Montag	2. Stunde
Siech, Michael (Si)	Dienstag	6. Stunde
Sinzig, Annelie (Sg)	Freitag	3./4. Stunde
Spürkmann, Franziska (Sf)	Mittwoch	2. Stunde
Speth, Achim (Se)	Dienstag	6. Stunde
Ternes, Hans (Te)	Dienstag	3./4. Stunde
Wegner, Martin (Wg)	Freitag	5. Stunde
Weinand, Manuela (Wd)	Dienstag	5. Stunde
Winkler, Eckhard (Wi)	Montag	4. Stunde
Wolff, Karolin (Ws)	Dienstag	3. Stunde
Beisel, Maren (Bl)	Freitag	5. Stunde
Cappel, Felix (Cp)	Donnerstag	2. Stunde
Hahn, Christine (Hh)	Mittwoch	4. Stunde
Schröder, Michael Horst (Sr)	Mittwoch	2. Stunde

Sofern Sie diese angebotenen Sprechzeiten nutzen möchten, bitten wir Sie, sich bei der betreffenden Lehrkraft oder über das Sekretariat möglichst zwei bis drei Tage **vorher anzumelden**. – Der diesjährige Elternsprechtag ist am 18.11.2016.

Mitteilung zur Rechtslage bei vorzeitig beendetem Unterricht

- Schüler der Klassenstufen 5-8 dürfen das Schulgelände, wenn der Unterricht früher als geplant endet, nur dann verlassen, wenn die Eltern sich damit einverstanden erklärt haben.
- Schülern ab der Jahrgangsstufe 9 ist das Verlassen des Schulgeländes nach der vorzeitigen **Beendigung** des Unterrichts freigestellt.
- In beiden Fällen gilt: Eine Haftung der Schule ist nach dem Verlassen des Schulgeländes ausgeschlossen. Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist nur für den direkten Heimweg gewährleistet.

Nur für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-8:

(Diesen Abschnitt bitte nach Unterschrift abtrennen und

bis Montag, 19.09.2016,

an den Klassenleiter zurückgeben!)



Mitteilung betr. vorzeitiger Beendigung des Unterrichtes

Schülername _____ Klasse _____

Von der „Mitteilung zur Rechtslage bei vorzeitig beendetem Unterricht“ habe ich Kenntnis genommen.

Mein Sohn/meine Tochter darf das Schulgelände
bei vorzeitig beendetem Unterricht verlassen nicht verlassen.

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern